

+ Exzellente Wirksamkeit. Einfaches Handling. Lumbotech®

Mit Lumbotech® bietet Ihnen neurotech® eine Bandage, die mit ihren beidseitigen Zuggurtelementen eine optimale Stabilisierung im Lendenwirbelbereich ermöglicht. Die Kompression kann selbstständig reguliert werden. Die einzigartige Pelotte fördert die Entlastung des Rückens und hat eine massageähnliche Wirkung. Für spezielle Wärme- bzw. Kältetherapien kann die Pelotte abgenommen und durch ein Gelkissen ersetzt werden. Gefertigt aus atmungsaktivem und hautverträglichem Material lässt sich Lumbotech® in der Weite individuell verstellen. Praktische Schlaufen und Verschlüsse gestalten das Anlegen besonders einfach. Dank integriertem Elektrodenanschluss kann die Bandage außerdem mit Elektrostimulation kombiniert werden. Auf diese Weise wird Ihr Rücken gleichzeitig von zwei Methoden behandelt. Kurz gesagt: Lumbotech® ist unverzichtbarer Bestandteil einer jeden Rückentherapie.



Lumbotech®
- Rückenbandage mit Pelotte
und Zugelementen

Lumbotech® XP
- Rückenbandage mit Pelotte und
Zugelementen sowie EMS-/TENS-Funktion



[Ihr Sanitätshaus](#)

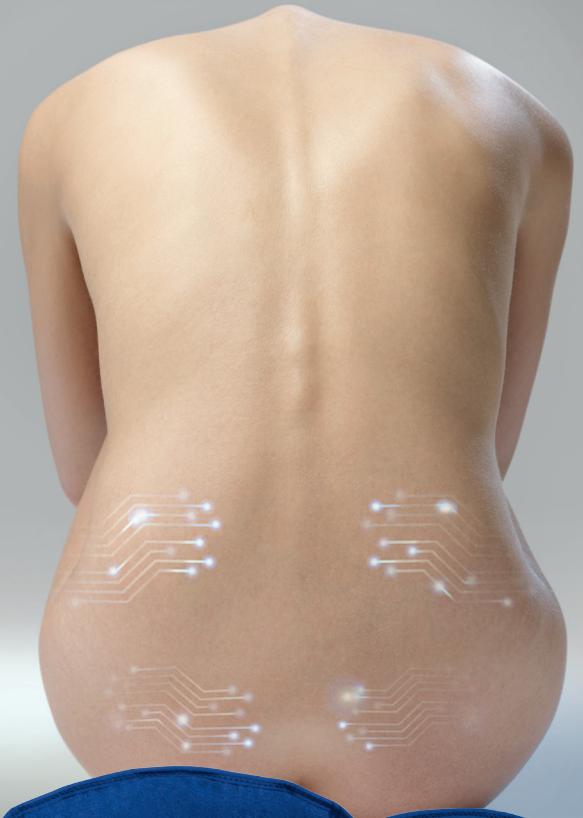


Art.-Nr. 6015.0406 Stand: März 2012 V1

neurotech®

neurotech®
Bio-Medical Research GmbH
In Oberwiesen 18
88682 Salem
Telefon +49 7553 9168-0
Telefax +49 7553 9168-330
E-Mail patientenservice@neurotechgroup.com
Web neurotechgroup.com

1+1=3 Zwei Methoden,
drei Möglichkeiten



neurotech®
Bewege dich frei.

+ Tipps für eine rückenfreundliche Haltung im Alltag:

Richtig



Arbeiten
Rücken gerade, aufrecht sitzen und anlehnen. Oberschenkel und Unterschenkel im rechten Winkel zueinander. Fußsohlen ganz auf den Boden.



Sitzen
Oberkörper aufrecht, Oberschenkel und Unterschenkel im rechten Winkel zueinander. Fußsohlen ganz auf dem Boden.



Aufstehen
Rücken gerade halten. Mit den Händen aufstützen, aus den Beinen hochdrücken.



Tragen
Das Gewicht gleichmäßig auf beide Seiten verteilen und gerade halten.



Anheben
Rücken gerade halten. Beim Anheben in die Knie gehen und aus den Beinen drücken.

Falsch



Arbeiten
Der Rücken ist gekrümmt, das Becken kippt nach hinten. Der Druck liegt auf den unteren Wirbeln. Der überstreckte Kopf belastet die Halswirbel.



Sitzen
Die Wirbelsäule muss jede Fehlhaltung kompensieren: Das angewinkelte Bein, den gebeugten Rücken.



Aufstehen
Beim Aufstehen aus dem Rücken lastet das gesamte Körpergewicht auf den Wirbeln.



Tragen
Schräge Schultern gleichen die einseitige Belastung aus. Die gesamte Wirbelsäule ist in Fehlhaltung. Der Druck verteilt sich ungleichmäßig.



Anheben
Beim Anheben aus dem Kreuz lastet das ganze Gewicht auf den unteren Lendenwirbeln.

+ Rückenschmerzen. Die Volkskrankheit Nummer eins.

Die Zahl der Patienten, die regelmäßig über Rückenbeschwerden klagen, steigt kontinuierlich. Laut Statistiken sind über 25 Millionen Menschen in Deutschland von Rückenschmerzen betroffen.⁽¹⁾ Vor allem die 30- bis 50-Jährigen haben stark mit den Symptomen zu kämpfen. Frauen trifft es dabei in der Regel häufiger als Männer.⁽²⁾

Häufig sind Muskelverspannungen, Nervenentzündungen, Verschleißerkrankungen, rheumatische Erkrankungen, Bewegungsmangel und Übergewicht die Ursachen für das Kreuz mit dem Kreuz. Bei den meisten verschwinden die Symptome aber genauso schnell wieder, wie sie gekommen sind. Doch was tun, wenn der Schmerz bleibt? Viele versuchen dann die Beschwerden mithilfe von Medikamenten in den Griff zu bekommen. Diese Art der Therapie hat allerdings keinen langfristigen Erfolg: Werden die Medikamente abgesetzt, kehren meist schon nach kurzer Zeit die Schmerzen wieder zurück. Höchste Zeit für Behandlungsalternativen, die schnell und effektiv wirken.

(1) heilpraxisnet.de/symptome/rueckenschmerzen
(2) netdoktor.de/krankheiten/rueckenschmerzen

+ Sanfte Impulse für einen gesunden Rücken.

Studien haben ergeben, dass eine gleichzeitige Behandlung mit EMS und TENS den Therapieerfolg bei Rückenschmerzen deutlich steigert. Die Abkürzung EMS steht für elektrische Muskelstimulation und ist eine medikamentenfreie Therapieform, bei der sanfte Stromimpulse über die Haut an die Muskeln gesendet werden. Diese Reize lösen Kontraktionen aus - die geschwächte Muskulatur wird gezielt stimuliert. Bei der transkutanen elektrischen Nervenstimulation (TENS) dagegen werden niederfrequente elektrische Impulse durch die Haut geleitet, die die natürliche Reizweiterleitung des Schmerzes unterbricht. Der Schmerz wird ausgeschaltet - die Bewegung erleichtert. Lumbotech[®] XP bietet Ihnen die Möglichkeit, die Bandage mit EMS und TENS zu kombinieren. Sie haben die freie Wahl: Bandage, EMS/TENS oder die Kombination 1+1=3.

+ Für einen starken Rücken. Ein Leben lang.

Ob beim Einkaufen, durch langes Sitzen vor dem Computer oder bei der Hausarbeit: Unser Rücken ist täglich den unterschiedlichsten Belastungen ausgesetzt. Damit der Rücken das alles schadensfrei übersteht, sollten neben der Behandlung mit Bandage und Elektrostimulation weitere Maßnahmen unternommen werden, um den Rücken zu entlasten. Dafür haben wir Ihnen einige Tipps für eine rückenfreundliche Haltung im Alltag zusammengestellt.